

IMPRESSUM: Herausgeber: FPÖ Vöcklabruck,
F.d.l.v. GR Philipp Neuburger, Druck: FPÖ-Eigendruck,
Verlags- und Herstellungsort: Blütenstraße 21, 4041 Linz

Stadtkurier Vöcklabruck

Jahresrückblick 2017 - Schulcampus

Sehr geehrte Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker!



Vzbgm. Michael Habenschuß
Stadtrat für Hochbau

Schulcampus Vöcklabruck - der nächste Schritt ist geschafft!

Am Mittwoch, den 8. November 2017 fand die Jury Sitzung des geladenen einstufigen Architektenwettbewerbs für den Schulcampus statt.

Geladen waren 24 Architekten, wovon 19 ein Projekt abgaben. Unter der Leitung des Architekten DI Klaus

Leitner und weiteren 7 Preisrichtern inkl. mir, wurde einstimmig ein Y-förmiger Bau des Architektenbüros Urmann Radler ZT GmbH aus Linz ausgewählt. Meiner Meinung nach wurde ein sehr ausgewogenes elegantes baukünstlerisches Vorentwurfskonzept ausgewählt, welches sich perfekt zur alten Hatschekstiftung einfügt. Es sind Baukosten in der Höhe von 12 Millionen Euro geplant. Der Baubeginn soll Ende 2018

erfolgen, und mit Schuljahr 2020/21 soll der Schulcampus in Betrieb gehen. Nun hoffe ich, dass das Projekt zügig voranschreitet und gratuliere dem Sieger. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für ihre eingereichten Vorentwurfskonzepte, sowie bei den Preisrichtern der ISG, Beiräten und bei der Wettbewerbsorganisation Arch. DI Ernst Pitschmann und Architektin DI Ursula Spannberger für die Vorbereitung.



*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche und
erholsame Stunden im Familien- und Freundeskreis
und für das Jahr 2018 vor allem Gesundheit,
Glück und viel Erfolg.*



Foto: Bürgerkorps VB, Herbert Feilmayr

10-jähriges Wiedererrich- tungsfest Bürgerkorps Vöcklabruck

Am 7. Mai 2017 feierte das Bürgerkorps Vöcklabruck ihr 10 jähriges Wiedererrichtungsfest.

Die am Stadtplatz geplante Feier wurde aufgrund des schlechten Wetters kurzerhand in den Stadtsaal verlegt. Es gab zwar kein Kaiserwetter, dafür jedoch kaiserlichen Besuch!

An dem Fest nahmen seine K.u.K. Hoheit Herta Margarete Habsburg-Lothringen und ihr Gatte Sandor, sowie 22 Garden aus ganz Österreich und dem benachbartem Deutschland teil.

Das Bürgerkorps Vöcklabruck ist weitaus der älteste Verein der Stadt der auf über 650 Jahre zurückblicken kann und ist eine der ältesten Garden Oberösterreichs.

Für das 1358 gegründete Bürgerkorps kam während der NS-Zeit das Aus. Erst 2004 (bzw. 2001) wurde es wiedergegründet. 2007 fand das Wiedererrichtungsfest mit Fahnenweihe statt.

„Heute ist es zwar schwierig die Tradition hochzuhalten, aber wir bemühen uns sehr darum“ sagt Obmann u. Kommandant Komm.Rat Herbert Feilmayr, Major i.TR.

Bericht Herbert Feilmayr

ASAK

400 MBIT

UNSERE KAMPFANSÄGE!

UM NUR € 19,90*

* für alle Internetprodukte im ersten Jahr, 24 Monatsbindung.
Weitere Informationen unter: www.asak.at

Leichte Änderung des Bettelverbotes!



Unser im Mai erreichtet und im Gemeinderat beschlossenes sektorales Bettelverbot konnte leider, nach anschließender Verordnungsprüfung durch das Amt der OÖ. Landesregierung, wegen allzu weitläufiger zusammenhängender, räumlicher Verbotszonen, nicht durchgesetzt werden.

Dadurch musste die Verordnung abgeändert werden, um einen rechtskonformen Zustand zu erreichen. Das Bettelverbot gilt nun am gesamten Stadtplatz an den Markttagen.

Mittwoch von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr

Wir sind mit dieser Einschränkung nicht besonders glücklich und hätten es weiterhin lieber geräumiger, aber es ist ein guter Anfang und eine Verbesserung des Stadtbildes.

Mit Hilfe unserer Stadtpolizei und deren regelmäßigen Kontrollgängen am Stadtplatz bleibt auch das gute Bild unserer „WOHL-FÜHL-STADT“ erhalten.



GR Jürgen Steinwendner

Weihnachtszuwendung der Gemeinde ab 2018

Bei der Gemeinderatsitzung vom 23.10.2017 wurde mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ und der Grünen die „Weihnachtszuwendung neu“ beschlossen. Ab dem Jahr 2018 kann man um Weihnachtszuwendung erst im Jänner 2019 gemeinsam mit dem Heizkostenzuschuss ansuchen. Somit erhalten die Bürger, welche auf die Zuwendung zu Weihnachten angewiesen sind, diese erst ca. Februar oder März. Dies wäre zwar eine Arbeitserleichterung für die Gemeinde, jedoch für die Betroffenen eine sehr große finanzielle Herausforderung in der Weihnachtszeit.

Wir von der FPÖ finden diese „Arbeitserleichterung“ auf Kosten der bedürftigen Bürger eine schlechte Entscheidung!

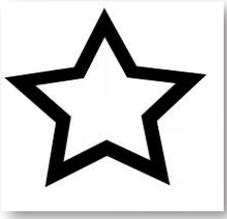
Bericht: David Binder

Landtags Besuch

Auf Einladung des Klubobmanns Herwig Mahr, besuchten wir im September den Landtag, wo zeitgleich eine Landtagssitzung stattfand. Nach der Begrüßung und einer kleinen Stärkung im FPÖ Landtagsklub mit Herwig Mahr und Rudolf Kroiss, erhielten wir eine Führung durch das Landhaus. Danach verfolgten wir die Landtagssitzung vom Balkon aus, wo wir von Landtagspräsident KommR Viktor Sigl begrüßt wurden. Es war ein Ausflug mit vielen interessanten Eindrücken.

Bericht: David Binder





**Die RFE-Gase GmbH wünscht ein gesegnetes
Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 2018.**

**** Unser Schrottbetrieb hat vom 27.12.2017 bis einschließlich 07.01.2018 geschlossen**

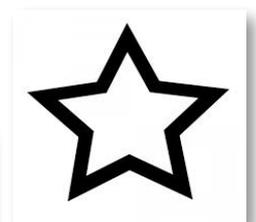
**Die Öffnungszeiten für unseren Gaseverkauf sind am 27.+28.+29. Dezember 2017 und
02.+03.+04.+05. Jänner 2018 von 08:00 – 12:00 Uhr ****



07672/ 72 109
office@rfe.at

07672/ 72 109
fluessig@rfe-gase.at

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage oder auf Facebook!
www.rfe.at www.facebook.com/RFE.Gase



Neuer Standort für die Stadtfeuerwehr Vöcklabruck



Das neue Feuerwehrhaus für die Freiwillige Feuerwehr Vöcklabruck wird auf der Ager Insel gebaut. Sicherheitsstadtrat Günther Gschwandtner und Gemeinderat David Binder trugen den Vorschlag an Bgm. Brunsteiner heran. Der ausgeschiedene Geschäftsführer der Firma Eternit Robert Rungger bot eine Fläche von 7000 m² zum Kauf an. Nun hat die ÖVP groß verkündet, dass noch heuer, also im Jahr 2017 der Ankauf stattfindet. Leider ist uns zu Ohren gekommen dass dies nur wieder ein leeres Versprechen war, denn erst 2018 wird ein Teil gekauft und im Jahr 2019 dann der Rest. Somit kann man sich ausrechnen wie lange es dauert bis es zum Neubau des Feuerwehrhauses kommt. Aber bei der ÖVP heißt es leider öfter „erst versprochen, dann gebrochen“. Die Stadt FPÖ fordert, endlich mehr übrig zu haben für das Ehrenamt der Feuerwehr.

Bericht GR David Binder

Spielplatz Schöndorfer Plateau



Am 4. September wurde der neue Spielplatz am Schöndorfer Plateau durch Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner eröffnet. Natürlich waren hier auch die Gemeinderäte der FPÖ anwesend und konnten sich ansehen was der Bauhof großartiges umgesetzt hat. Die treibende Kraft für die rasche Umsetzung ging von Gemeinderat David Binder aus. Die Arbeiten wurden von den Mitarbeitern des Städtischen Bauhofes durchgeführt. An dieser Stelle nochmals Danke für eure Arbeit.

Auch Landeshauptmann Stv. Dr. Manfred Haimbuchner konnte den Spielplatz finanziell unterstützen. Endlich haben die Kinder am Schöndorfer Plateau eine Fläche auf der sie sich austoben können, freut sich Gemeinderat David Binder.

Bericht GR David Binder

Stadtplatz Vöcklabruck – Zeit für Veränderung – Zurück in die Zukunft!

Bericht Alexander Ohler



Der Vöcklabrucker Stadtplatz, auch gerne als „Tor zum Salzkammergut“ bezeichnet, ist mit den beiden historischen Türmen ein wahres Schmuckstück in Oberösterreich. Allerdings hat unser beliebtes Schmuckstück in den letzten Jahren viel an Glanz und Attraktivität bei Gästen, Besuchern und Bewohnern der Stadt verloren. Im Jahr 2005 galt der Vöcklabrucker Stadtplatz als einer der meist besuchten Plätze in Österreich, mit ca. 70.000 Besuchern pro Woche, auch außerhalb der regelmäßigen Markttag (Mittwoch & Samstag) war immer etwas los. Geblieben ist davon merkbar wenig und mangels offizieller Erhebungen kann man die aktuellen Zahlen nur schwer schätzen. Aber anhand der Abwanderung, Fluktuation und Schließung einiger Geschäfte liegt es nahe, dass das Ergebnis einer Zählung der durchschnittlichen Besucherfrequenz nicht ganz so positiv ausfallen würde. In der Konsequenz wirkt sich das Ganze aber naturgemäß auf das Geschäftsleben und vor allem auf die Zahl der Handelsgeschäfte merkbar aus. Anmerken sollte man dazu noch, dass Vöcklabruck aufgrund der geografischen Lage immer schon eine große Abwanderung der Kaufkraft nach Salzburg, Linz und Wels hatte, wo die Einkaufszentren gut zu erreichen sind und auch einiges zu bieten haben. Mit der VARENA ist regional in unserer Stadt ein EKZ entstanden, dass diese Wanderung der Kaufkraft bremst und sogar Kunden nach Vöcklabruck holt. Dazu ist die VARENA ein großer und wich-

tiger Arbeitgeber in der Region und hat ca. 750 Arbeitsplätze in unserer Stadt geschaffen! Die Ursachen für den Rückgang der Kundenfrequenz begründet sich zwar einerseits dadurch, dass die VARENA viele Geschäfte und „Frequenzbringer“ vorweisen kann, ist aber sicher nicht ausschließlich der Hauptgrund für die stark gesunkene Kunden- und Besucherfrequenz am Stadtplatz. Einerseits ist das ein allgemein bemerkbarer Trend, welchen vergleichbare Städte – wie beispielsweise Ried i. I. – auch gerade durchmachen und wo man allseitige Lösungen suchen muss. Andererseits sind Lösungen nicht ausschließlich politisch zu finden und müssen von allen Beteiligten auch mitgetragen werden.

Im Zuge der notwendigen Kanalarbeiten und damit verbundenen Neugestaltung des unteren Teils unseres Stadtplatzes, fordern wir schon länger die Notwendigkeit einiger wesentlicher Verbesserungen für die Gestaltung EINES Stadtplatzes. Es gibt aus unserer Sicht aber KEINEN „oberen“ und „unteren“ Stadtplatz, wo der zuletzt genannte Teil fast schon ausschließlich als Parkplatz genutzt wird und dadurch wenig zum Flanieren eingeladen hat. Eine so genannte Begegnungs-Zone, wie Sie während der Bauarbeiten eingerichtet ist – d.h. Autos dürfen max. 20km/h fahren, Radfahrer und Fußgänger haben Vorrang usw. - wäre eine denkbare und wie sich vor allem zeigt, eine tatsächlich sehr gut funktionierende Dauerlösung. Po-

litisch gilt es aber weiterhin, die Interessen von Anwohnern und Kaufleuten zu wahren und politisch Lösungen zu überlegen, welche die Lebensqualität im Einklang mit wirtschaftlichen Aspekten und zukunfts-tauglichen Konzepten als Ziel haben.

Die Öffnung unseres Stadtplatzes als Begegnungszone hatte trotz Baustelle einige positive Effekte auf viele Geschäfte und könnte zukünftig für die Ansiedlung neuer Betriebe ein richtiger Weg sein. Die bisherigen Rückmeldungen waren von der Vöcklabrucker Kaufmannschaft durchwegs positiv und sollten auch Einfluss auf die weiteren Überlegungen nehmen. Daher sind wir als FPÖ auch bestrebt eine „Bürgerbefragung“ über die Beibehaltung der FUZO, oder Öffnung als dauerhafte Begegnungszone am ganzen Stadtplatz, zu verhandeln. Dabei sollten die tatsächlich betroffenen Anwohner, Kaufleute und Hausbesitzer abstimmen dürfen und somit eine Stimme über Parteien hinaus erhalten.

Mit Abschluss der Arbeiten kommendes Jahr freuen wir uns schon auf unseren neuen Stadtplatz, wo noch besonders Herr Ing. Till (Bauamtsleiter) ein Garant für den reibungslosen Ablauf war und das Ganze unter oft hohem Zeitdruck umgesetzt hat. Selbstverständlich gilt der Dank auch allen Mitarbeitern und Beteiligten der Firma Swietelsky, die bei größter Hitze fabelhafte Arbeit geleistet haben.

Alten und Pflegeheim Vöcklabruck



Die Bauarbeiten des Neubaus des Alten- und Pflegeheims schreiten zügig voran. Der Innenausbau ist bald abgeschlossen und es kann mit der Einrichtung begonnen werden. Es wurde auch bereits ein Musterzimmer eingerichtet, dass auch von den Fachleuten der Sozialabteilung des Landes OÖ bereits begutachtet wurde. Wenn

alles nach Plan läuft sollte Mitte 2018 die Inbetriebnahme des APH erfolgen.



Vzbgm. Michael Habenschuß
Stadtrat für Hochbau

Bienenfreundliche Gemeinde

Die Stadt Vöcklabruck zählt auch zu den „Bienenfreundlichen Gemeinden“. Hier werden derzeit entsprechende Konzepte und Projekte ausgearbeitet. Neben den richtigen Standorten für z.B. Wildblumenwiesen bzw. die Einbindung von Menschen mit Fachkenntnissen, ist die Bewusstseinsbildung der Bürger ein wichtiger Ansatz, um diese Projekte nach vorne zu bringen.

Hier ein Beispiel: Wildblumenwiesen benötigen magere Böden, somit fallen sämtliche Grünstreifen in Fahrbahnnähe flach, da diese in zu starkem Kontakt mit Straßensalz sind, welches wie ein Dünger wirkt.

Ziel ist es, passende Flächen für möglichst lange Blühzeiten zu finden. Darunter fallen

nicht nur Blumen, sondern auch unterschiedliche Sträucher & Bäume, welche entsprechend über das Jahr verteilt blühen. Vorteil von mehrjährigen Pflanzen ist, dass diese von der Gartenabteilung des Bauhofes selbst vorgezchtet werden können, was auch sehr kostensparend ist.

Bericht Siegfried Kroismayr

FPÖ – Sommerfest 2017

Das bereits fünfte Sommerfest war dieses Jahr wieder ein Erfolg! Von kulinarisch über musikalisch, bis hin zum großen Kinderprogramm, waren die Besucher begeistert.

Vizebürgermeister Michael Habenschuß war erfreut von den vielen Besuchern: „Auch nächstes Jahr werden wir wieder für eine großartige Stimmung im Park sorgen!“

Auch Ehrengast LAbg. AKR Rudolf Kroiß war vom unterhaltsamen Fest und dem angebotenen Programm sehr angetan.

Erstmals konnten wir mit Hilfe des Vereines

„Abenteuer Familie“ nicht nur eine Hüpfburg, sondern ein großes Kinderprogramm mit Spielstationen sowie Kinderschminken und Geschicklichkeitsspielen anbieten. Obfrau Sandra Wohlschlager zeigte sich begeistert von der Sauberkeit im Park: „Der Vöcklabrucker Stadtpark ist mit seiner großen Spielwiese, dem Stadtteich sowie mit den Schatten spendenden Bäumen, der ideale Platz für dieses Fest“.

Bericht
GR Philipp Neuburger



Das Team für die Stadt Vöcklabruck



Vzbgm.
Michael Habenschuß



Fraktionsobmann
Roland Pröll-Bachinger



Stadtrat für Sicherheit
Günther Gschwandtner



Stadtparteiobmann
Philipp Neuburger



Gemeinderat
Erich Gschwendtner



Gemeinderat
Jürgen Steinwendner



Gemeinderat
David Binder

Ersatzgemeinderäte

Alexander Ohler
Siegfried Kroismayr
KR. Herbert Feilmayr
Daniel Hinterleitner

Die

FPO

Stadtgruppe Vöcklabruck

wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit,

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch

ins Jahr 2018

